



Naturpark
Solling-Vogler
im Weserbergland

Geschäftsstelle im WildparkHaus
www.naturpark-solling-vogler.de

Naturpark Solling-Vogler · Wildpark 1 · 37603 Holzminden/Neuhaus

Verteiler

Ansprechpartner: Kurt Hapke
Telefon: 05536 1313
Telefax: 05536 999799
E-Mail: info@naturpark-solling-vogler.de
Aktenzeichen: 22312
Datum: 09.11.2018

Presseinformation

Wilde Heimat - jetzt geht's draußen los

Bewilligung zur Umsetzung der Wanderregion wird an den Naturpark übergeben

Um das Wander-Potenzial der Solling-Vogler-Region noch besser auszuschöpfen, hat die Solling-Vogler-Region die Initiative ergriffen und gemeinsam mit dem Naturpark Solling-Vogler sowie den Niedersächsischen Landesforsten ein tolles Projekt auf den Weg gebracht: Sie wird zu einer „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“, denn eine zertifizierte Qualitätsregion Wanderbares Deutschland garantiert ein vollendetes Wandererlebnis.

Zusammen mit vielen Akteuren in der Region wurden zunächst die Grundlagen erarbeitet. Anhand einer Präsentation stellt Herr Hapke die Entwicklung der Qualitätsregion Wanderbares Deutschland, Solling-Vogler von der Idee bis zur Verwirklichung vor und erläutert die einzelnen Projektphasen:

Unter der Federführung der Solling-Vogler-Region und der Beteiligung eines Consulting-Unternehmens für touristische Vorhaben wurde eine Marketingstrategie entwickelt. Daraus ist der Slogan „Wilde Heimat“ hervorgegangen. Um die Marketingkampagne "Wilde Heimat" wortwörtlich bildlich darzustellen, hat die SVR das Kampagnenmotiv entwickelt, das sowohl das "Wilde" als auch die "Heimat" abbildet.

Die „Wilde Heimat“ ist auch das Leitmotiv für das Wanderwegenetz in der Qualitätswanderregion. Der Naturpark hat das Konzept für die Wanderregion mit Aussagen zum Wanderwegenetz, zu Einrichtungen an den Wegen und vor allem zu den anfallenden Kosten zusammen mit einem Planungsbüro erarbeitet. Diese Angaben waren gleichzeitig die Grundlage für Antragstellung der Umsetzung, wofür nun der Bewilligungsbescheid übergeben werden konnte.

„Sowohl das Konzept, als auch die Beantragung der Verwirklichung unter der Richtlinie „Touristische Infrastruktur“ waren eine Herausforderung für den Naturpark“, äußert sich der Geschäftsführer Kurt Hapke. „Auch das Gesamtvolumen von 721.641 € mit einer EU- und Landes-Förderung (EFRE/GWR) von 496.209 € stellt bei der Abwicklung hohe Anforderungen an unsere Geschäftsstelle. Wir mussten zur Vorfinanzierung von Ausgaben erstmalig einen Kredit aufnehmen.“ Der Naturpark übernimmt dennoch diese Aufgabe, da Erholung und nachhaltiger Tourismus zu den Hauptaufgaben eines Naturparkes gehören.

Zweckverband
Naturpark Solling-Vogler
Geschäftsstelle
Wildpark 1
37603 Holzminden OT Neuhaus

VR-Bank in Südniedersachsen eG
IBAN DE53260624330008314055
BIC GENODEF1DRA

Steuernr. 31/270/06642

Für die hiesigen Verhältnisse ist auch der Umfang der einzurichtenden Wanderinfrastruktur auf der ca. 66.000 ha großen Projektfläche der Solling-Vogler-Region eine große Aufgabe. Immerhin sind 1.500 km Wanderwege mit z. T. neuer Beschilderung/Markierung, Info-Tafeln, Erlebniselementen und Sitzgelegenheiten auszustatten. Später werden nach 43 Kriterien vom Deutschen Wanderverband (DWV) die Wege und weitere Angebote für die Zertifizierung zur Qualitätsregion Wanderbares Deutschland überprüft. Wie auch beim Weserberglandweg ist alle drei Jahre eine Nachzertifizierung durchzuführen. Vorzulegen ist dem DWV auch ein Konzept für die Unterhaltung des gesamten Wegenetzes, um eine nachhaltige Qualität sicherzustellen. Hierzu hat der Naturpark Vereinbarungen mit den 9 Kommunen der Wanderregion getroffen, damit diese die Verkehrssicherungspflicht und Pflege der Wege in ihren Zuständigkeitsbereichen übernehmen. Zusammen mit Wander- und Heimatvereinen wird hier diese Aufgabe i.d.R. ehrenamtlich ausgeführt.

Bei der Übergabe des Bewilligungsbescheides der NBank durch Frau Fliess, Landesbeauftragte vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser und Herrn Wunderling-Weilbier vom ArL Braunschweig an die Vorsitzende des Naturpark Solling-Vogler Frau Landrätin Klinkert-Kittel vom Landkreis Northeim, stellt diese die Bedeutung dieser Förderung für den Tourismus in der Region heraus. „Mit diesem Projekt gelingt uns ein Quantensprung bei den Wanderangeboten in der Solling-Vogler-Region und wir können den Besuchern die Highlights unserer Naturlandschaft, bzw. des Naturparks attraktiv präsentieren.“

Um das Projekt Qualitätswanderregion beim Naturpark umsetzen zu können, haben beide Landkreise mit der Erhöhung der Verbandsumlage finanzielle Mittel bereitgestellt, mit denen der Naturpark für die Projektlaufzeit eine zusätzliche Verwaltungskraft einstellen kann. Personalkosten konnten bei diesem Vorhaben nicht mit beantragt werden.

Für die Landesbeauftragte Frau Fliess ist die Umsetzung der Qualitätswanderregion Wanderbares Deutschland, Solling-Vogler ist ein großer Gewinn für die Region. „Zum einen können damit die notwendigen Infrastrukturen in der Solling-Vogler-Region weiter professionalisiert werden. Zum anderen erfährt der ländliche Tourismus damit eine spürbare Aufwertung, der sich wirtschaftlich und gesellschaftlich positiv auswirken wird.“ Aus der Sicht des ArL werden mehr Menschen von der Schönheit in diesem Wandergebiet erfahren. Wandern und nachhaltiger Tourismus sind Zukunftsthemen, denn zugleich leistet das Projekt auch einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Natur und bringt Ökonomie und Ökologie in die gewünschte Balance. „Ich freue mich, dass wir seitens des Landes Niedersachsen dabei unterstützen dürfen.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.solling-vogler-region.de oder erhalten Sie beim Naturpark Solling-Vogler mit wandern@naturpark-solling-vogler.de.



Bildunterschrift, Bild 1

Im Foyer vom WildparkHaus, dem Solling-Besucherzentrum in Neuhaus überreichen die Landesbeauftragten Frau Heike Fliess , Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser (4. v. li.) und Herr Matthias Wunderling-Weilbier, ArL Braunschweig (3. v. li.) den Bewilligungsbescheid über eine Förderung von 496.000 € für die Umsetzung der Qualitätsregion Wanderbares Deutschland – Solling-Vogler an die Vertreter des Naturparks Solling-Vogler (NP) und der Solling-Vogler-Region (SVR), v. re. Harald Stock, Bgm SG Bevern, Vorsitzender der SVR, stellvertr. Vorsitzende NP Landrätin Angela Schürzeberg für Holzminden sowie Landrätin Astrid Klinkert-Kittel für Northeim, Vorsitzende des Naturparks und (v. li.) dessen Geschäftsführer Kurt Hapke und Sabine Tippelt, MdL des Nds. Landtages.



Bildunterschrift, Bild 2

Vor dem WildparkHaus dem Solling-Besucherzentrum in Neuhaus überreichen die Landesbeauftragten Frau Heike Fliess , Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser (4. v. li.) und Herr Matthias Wunderling-Weilbier, ArL Braunschweig (1. v. li.) den Bewilligungsbescheid über eine Förderung von 496.000 € für die Umsetzung der Qualitätsregion Wanderbares Deutschland – Solling-Vogler an die Vertreter des Naturparks Solling-Vogler, der Solling-Vogler-Region und der Projektpartner, 5. v. li. Landrätin für Northeim Astrid Klinkert-Kittel, Vorsitzende des Naturparks sowie dessen stellvertr. Vorsitzende, Landrätin für Holzminden Angela Schürzeberg, (3. v. li.) und .